

Beschlussvorlage 065/2015**Beratungsfolge:**

Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss
Kreisausschuss
Kreistag

03.12.2015
10.12.2015
17.12.2015

Beratungsgegenstand:

Nachtragshaushaltsplan 2015 (065/2015)

Sachverhalt:

Durch den 1. Nachtrag 2015 wird ausschließlich der Stellenplan geändert. In den Endsummen bleiben die Festsetzungen des Haushaltsplanes unverändert.

Insgesamt enthält der Stellenplan 23 zusätzliche Stellen. Durch die derzeitige Flüchtlingssituation sind neun befristete Stellen begründet. Zwei Stellen werden projektbezogen befristet.

Der Entwurf des Nachtragsplans ist als Anlage beigelegt.

Beschluss:

Dem Kreistag wird empfohlen zu beschließen:

„Der Nachtragshaushalt 2015 mit dem geänderten Stellenplan wird in der vorliegenden Fassung genehmigt und die Nachtragshaushaltssatzung 2015 wird beschlossen“.

Finanzielle Auswirkungen: ☒ ja ☐ nein		Teilhaushalt: 32, 39, 50, 51, 53, 80 Produkt (PSP/KST): Deckungskreis Personalaufwendungen
Gesamtkosten der Maßnahme (ohne Folgekosten):	Jährliche Folgekosten: ca. 270 T€ (Nettobelastung)	Erfolgte Veranschlagung im Teilhaushalt: ☐ ja, mit ☒ nein
Investition: ☐ ja ☒ nein		Nutzungsdauer:

Beschlussvorlage 065/2015

	Sichtvermerke:			
Sachbearbeiter/in	Amtsleiter/in	Amt 10	EKR	Landrat

Öffentlichkeitsstatus der Vorlage im Internet-Bürgerportal: öffentlich